

## **Öffentliche Stellenausschreibung**

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein (MELUND) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt beim Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (LLUR) in der Abteilung „Technischer Umweltschutz“ die Stelle

**einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters**  
im Dezernat „Marktüberwachung, Chemikaliensicherheit“

unbefristet in Vollzeit zu besetzen. Dienort ist Flintbek.

Das LLUR ist eine Fachbehörde im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung. In dem im Aufbau befindlichen Dezernat „Marktüberwachung, Chemikaliensicherheit“ liegen die Zuständigkeiten der operativen Marktüberwachung für die Bereiche Chemikalien, Explosivstoff-Ausgangsstoffe, Wasch- und Reinigungsmittel, abfallrechtliche Produktverantwortung, energieverbrauchsrelevante Produkte/Ökodesign, Energieverbrauchskennzeichnung und für Teilbereiche des Immissionsschutzes. Für den Vollzug der Aufgaben des Dezernates sind insgesamt 24 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vorgesehen.

### **Das Aufgabengebiet**

Der Arbeitsplatz umfasst im Schwerpunkt folgende Aufgaben der Marktüberwachung für den Bereich der Chemikaliengesetzgebung:

- Durchführung von Erlaubnis- und Anzeigeverfahren nach ChemVerbotsV
- Anerkennung von Fortbildungsveranstaltungen nach ChemOzonschichtV und ChemKlimaschutzV
- Zertifizierung von Unternehmen, Überprüfung der Sachkunde nach ChemOzonschichtV und ChemKlimaschutzV
- Überwachung der Einhaltung und Durchsetzung chemikalienrechtlicher Vorschriften
- Vorbereitung erforderlicher Verwaltungs- oder Sanktionsmaßnahmen

Sie arbeiten in einem Team von mehreren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit vergleichbaren Frage- und Aufgabenstellungen. Hierzu gehört auch eine enge dezernatsübergreifende Abstimmung mit Kolleginnen und Kollegen der Abteilung, aber auch mit den Fachabteilungen des Ministeriums und anderen Vollzugsbehörden. Der Arbeitsplatz ist stark geprägt durch die Überwachungstätigkeit.

## Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind

- die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt durch ein abgeschlossenes Fachhochschulstudium der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung (Diplom-Verwaltungswirt/-in bzw. Bachelor of Arts „Allgemeine Verwaltung/Public Administration“), ein erfolgreicher Abschluss des Qualifizierungslehrgangs II für Tarifbeschäftigte oder eine vergleichbare Qualifikation
- die Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen und Kontrollen vor Ort
- die Fahrerlaubnis Klasse B

Für die Bewerbung von Vorteil sind

- Teamfähigkeit und soziale Kompetenz
- einschlägige Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung oder in einem fachlich relevanten Bereich
- Kenntnisse des Verwaltungsrechts sowie angrenzender Fach- und Rechtsgebiete aus dem Bereich des Umweltschutzes
- Kenntnisse aus dem Bereich des Chemikalienrechts
- die Bereitschaft, bei Bedarf neben den o.g. Tätigkeiten auch andere Aufgabenfelder aus dem Aufgabenbereich des Dezernats wahrzunehmen
- die Fähigkeit, sich schnell und eigenständig in neue Arbeitsgebiete einzuarbeiten
- zuverlässige Aufgabenerledigung auch im Fall von Arbeitsspitzen
- Entscheidungs- und Durchsetzungsfähigkeit
- Informations- und Kommunikationsfähigkeit
- gute Kenntnisse in der Anwendung einschlägiger IT-Anwendungen

## Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen erfolgt die Übertragung eines Dienstpostens, der mit den Besoldungsgruppen A 9-A 11 SHBesO bewertet ist. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 11 TV-L möglich.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist darauf hin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte sowie ggf. einer Kopie des Schwerbehindertenausweises oder eines Gleichstellungsbescheides richten Sie bitte bis zum

### **30.11.2018 (Bewerbungsschluss)**

an das Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein, Mercatorstraße 3, 24106 Kiel, gerne in elektronischer Form an [Ilona.Oberstein@melund.landsh.de](mailto:Ilona.Oberstein@melund.landsh.de) – **Kennwort „Marktüberwachung 4“**. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Oberstein ([Ilona.Oberstein@melund.landsh.de](mailto:Ilona.Oberstein@melund.landsh.de) oder Tel. 0431/988 7246) zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und der damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an den Dezernatsleiter Herrn Greipl ([Leopold.Greipl@llur.landsh.de](mailto:Leopold.Greipl@llur.landsh.de) oder Telefon 04347/704 181).